

Ravensburg Towerstars: Souveräne Testspiele stimmen auf Saison ein

Die Ravensburg Towerstars überzeugen mit 14:1 Toren in Testspielen und zeigen Fortschritte im Spielsystem vor der Saisoneroöffnung.

Die Ravensburg Towerstars haben in der ersten Phase ihrer Saisonvorbereitung ein starkes Ausrufezeichen gesetzt, indem sie in zwei Testspielen gleich 14 Tore erzielten und nur eines kassierten. Diese beeindruckenden Ergebnisse, ein 6:0 gegen die Sterzing Broncos am Freitag und ein 8:1 Sieg über den EV Füssen am Sonntag, lassen Trainer Bo Subr optimistisch in die Zukunft blicken. Trotz der klaren Erfolge gab es auch deutliche Hinweise darauf, dass noch Verbesserungsbedarf besteht.

Subr betonte, dass das Team in der Vorbereitungswoche intensiv an verschiedenen Aspekten ihres Spiels gearbeitet hat. „Wir haben in der vergangenen Woche hart an einigen Details unseres Spiels gearbeitet und man hat gesehen, wie es in den beiden Testspielen auch umgesetzt wurde“, erklärte Subr. Dennoch räumte er ein, dass die Leistung nicht durchweg konstant war und die Spieler gelegentlich dazu neigten, weniger konzentriert zu agieren. „Zwischendurch ist ein bisschen der Schlendrian reingekommen“, sagte Julian Eichinger, Kapitän der Towerstars beim Spiel gegen Füssen.

Die Testspiele im Detail

Am Freitagabend, während der Rückkehr aus dem Trainingslager in Südtirol, traten die Towerstars gegen die Sterzing Broncos an. Dabei erzielten Spieler wie Mathew Santos,

Denis Pfaffengut und Nick Latta Treffer, die den klaren Sieg sicherten. Im zweiten Test gegen Füßen konnten Ralf Rollinger und Fabian Dietz sogar je zweimal ins Schwarze treffen. Diese wichtigen Tore verdeutlichten die offensive Stärke des Teams und das Potenzial, das es in der kommenden Saison entfalten kann.

Besonders auffällig war der aufstrebende Torhüter Nico Pertuch, der in Abwesenheit des etatmäßigen Goalies Ilya Sharipov eine Chance erhielt. Der junge Keeper zeigte dabei eine solide Leistung, bei der er auch einige kritische Situationen meisterte. Allerdings gab es auch Momente der Unsicherheit, die das Team verteidigungsseitig betreffen. Subr musste am Sonntag aufgrund von Ausfällen umstrukturieren, was dem Team nicht ganz zu seinem Besten gereichte.

Trotz dieser Herausforderungen war es eine klare Dominanz, die die Towerstars insbesondere im dritten Drittel zeigten. Bei einem zwischenzeitlichen 4:1 übernahmen sie das Ruder und erzielten in kurzer Folge mehrere Tore, was die Überlegenheit des Teams nachdrücklich unterstrich. „Darauf können wir definitiv aufbauen für die nächsten Wochen bis zum Saisonstart“, war Subrs Fazit.

Die nächsten Schritte für die Ravensburg Towerstars sind bereits festgelegt. Am kommenden Sonntag um 16 Uhr steht das dritte Testspiel gegen die Augsburger Panther auf dem Programm – ein Gegner, bei dem die Eishockey-Liebhaber gespannt darauf sind, wie sich die Towerstars gegen ein höherklassiges Team schlagen werden. Diese Begegnung wird auch die Gelegenheit bieten, weitere Feinheiten des neuen Spielsystems und die Integration neuer Mitspieler zu testen, bevor die reguläre Saison beginnt.

Ein starkes Team auf dem Weg zur Spitzenklasse

Die Siege der Towerstars deuten nicht nur darauf hin, dass das

Team bereit ist für die kommende Saison, sondern sie zeigen auch, dass man auf dem richtigen Weg ist, um die Fähigkeiten und das Potenzial zu entfalten. Angesichts der laufenden Entwicklung und den verschiedenen Ansätzen, die im Training ausgearbeitet werden, könnte dies die Grundlage für eine spannende Spielzeit sein. Mit den richtigen Anpassungen und einem konstanten Leistungsniveau könnten die Ravensburg Towerstars in der neuen Saison eine bedeutende Rolle spielen.

Statistik und Leistungsdaten

Die Ravensburg Towerstars haben sich in den ersten beiden Testspielen durch eine beeindruckende Offensivleistung hervorgetan. Mit insgesamt 14 Toren und lediglich einem Gegentor kann die Effektivität in der Offensive und die Robustheit in der Defensive nicht hoch genug eingeschätzt werden. Laut **eishockey.info** zeigt dies die starke Vorbereitung der Mannschaft für die bevorstehende Saison. Die Ergebnisse der Testspiele deuten darauf hin, dass die Spieler in der Lage sind, ihre taktischen Vorgaben zu verinnerlichen und umzusetzen.

Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der Neuzugänge und der jungen Spieler. Mathew Santos und Ralf Rollinger haben in diesen Testspielen exemplarisch gezeigt, dass sie Schlüsselspieler sein könnten. Inwiefern die Mannschaft zu einem späteren Zeitpunkt in der Saison ihre Leistungsfähigkeit beibehalten kann, bleibt abzuwarten.

Ein Blick auf die Konkurrenz

Die Ravensburg Towerstars kämpfen in der kommenden Saison in der DEL2, einer der stärksten Eishockeyligen in Deutschland. Diese Liga zeichnet sich durch ein hohes Wettbewerbsniveau aus und umfasst Teams mit namhaften Organisationen und verschiedenen Spielstilen. Die Towerstars müssen sich sowohl gegen Top-Teams als auch gegen Überraschungsmannschaften durchsetzen. Die **DEL2** hat in den letzten Jahren eine spannende

Entwicklung durchgemacht, und die Herausforderungen, die auf das Team zukommen, sind vielfältig.

Ein Blick auf die Statistiken der Vorsaison zeigt, dass die Konkurrenz hart umkämpft sein wird. Teams wie die Bietigheim Steelers und die Löwen Frankfurt beschäftigen sich ebenfalls intensiv mit der Kaderplanung und dem Training. Die Towerstars müssen daher nicht nur ihre eigene Leistung stärken, sondern auch die Spielweisen ihrer Gegner genau analysieren.

Die Bedeutung von Teamchemie

Ein besonders wichtiger Aspekt im Eishockey ist die Teamchemie, die entscheidend für den Erfolg einer Mannschaft sein kann. Wie Trainer Bo Subr feststellt, ist die Integration neuer Spieler und die Adaption an ein neues Spielsystem einem konstanten Fokus unterzogen. Dieser Prozess kann oft mehrere Wochen in Anspruch nehmen. Laut einem Artikel von **Hockey News** ist eine gute Teamdynamik oft der Schlüssel zu einer erfolgreichen Saison.

Die Towerstars haben mit Neuzugängen wie Santos und einigen jungen Talenten viel Potenzial, doch es bleibt abzuwarten, wie sich die Mannschaft während der intensiven Saison weiterentwickeln wird. Der Zusammenhalt und die Chemie unter den Spielern sind Faktoren, die während der ersten Saisonwochen kontinuierlich gepflegt werden müssen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de